

Gesuch zur Erteilung eines Gastgewerbepatentes für einen Betrieb

Art. 7 - 13 des Gastwirtschaftsgesetzes vom 26. November 1995 (GWG)

1 Gesuchsteller/in

Personalien

Name	_____	Vorname	_____
Geburtsdatum	_____	Heimatort/-staat	_____
Beruf	_____	Zivilstand	_____
Wohnadresse	_____	PLZ, Ort	_____
Telefon Privat	_____	Handy	_____
Telefon Geschäft	_____	E-Mail	_____
Rechnungsempfänger	_____		
Sind Sie als Unselbständigerwerbende/r tätig?	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	
Wenn ja; bei folgendem Arbeitgeber:			
Name	_____	PLZ, Ort	_____
Arbeitszeiten	_____	Arbeitspensum	_____ %

Ergänzende Angaben

- Gewünschter Patentbeginn:
- Haben Sie schon einen Restaurationsbetrieb geführt? Ja Nein
- Sind Sie im Zusammenhang mit der Wirtschaftsführung bestraft worden? Ja Nein

Auf welche Art können Sie die notwendigen Kenntnisse in Lebensmittelhygiene und Suchtprävention nachweisen?

- Fähigkeitsausweis über eine vom BIGA anerkannte Berufslehre in den Bereichen Gastwirtschaft/Hauswirtschaft oder Nahrung/Getränke
- Wenigstens 3 Jahre Berufserfahrung auf dem Gebiet der Lebensmittelhygiene im Gastgewerbe
- Diplom einer anerkannten höheren gastgewerblichen Fachschule
- Wirtefähigkeitsausweis des Kantons
- Prüfungsabschluss Lebensmittelhygiene/Suchtprävention
bestanden am:

2 Betrieb

Angaben zum Betrieb

Name

Adresse

Telefon

- Sind Sie Eigentümer/in der Betriebsliegenschaft Ja Nein
wenn nein, bitte unter "Bemerkungen" Eigentümer anführen
- Bei neuen Betrieben: ist das Baubewilligungsverfahren abgeschlossen? Ja Nein
- Sind für den Betrieb die üblichen Schliessungszeiten vorgesehen? Ja Nein
(Nächte Freitag/Samstag und Samstag/Sonntag 01.00 Uhr;
übrige Zeit 24.00 Uhr bis 05.00 Uhr)
- Soll im Betrieb Alkohol ausgeschenkt werden? Ja Nein
- Leistungsangebot des Betriebes

.....

.....

- Anzahl Plätze ständige Plätze
..... nicht ständige Plätze (Gartenwirtschaft)
- Anzahl Beherbergungsbetten

Bemerkungen

.....

.....

.....

Datum:

Unterschrift Gesuchsteller/in:

.....

Beizubringen sind:

- Strafregisterauszug
- Auskunft über Beistandschaft und Vorsorgeauftrag (bei Wohnsitzgemeinde zu bestellen)
- Nachweis über die notwendigen Kenntnisse der Lebensmittelhygiene und Suchtprävention
- Bestätigung über Nutzungsberechtigung oder Mietvertrag für die Betriebsräumlichkeiten